



Presse-Information
16. September 2013

BMW Championship: US-Golfstar Hunter Mahan mit einem Schlag „unter Strom“.

„Golf-Boy-Group“-Mitglied gelingt im Conway Farms Golf Club ein spektakuläres Ass, das mit dem voll-elektrischen BMW i3 belohnt wird.

Chicago. Es war zweifelsohne der Schlag des Turniers, der am Samstag die Golffans bei der BMW Championship zu Jubelstürmern hinriss: An der 17. Spielbahn (Par 3, 190 Meter) gelang Hunter Mahan (USA) ein spektakuläres Ass. Dieses Hole-in-One verhalf es Mahan zu einem eindrucksvollen Tagesergebnis von 7 unter Par. Vor allem aber ist der 31-Jährige nun stolzer Besitzer eines BMW i3, der erst vor wenigen Wochen seine Premiere feierte und in den USA noch nicht erhältlich ist. Als weltweit erstes von Grund auf für rein elektrische Mobilität konzipiertes Premium-Automobil ist der BMW i3 das erste Serienfahrzeug, das überwiegend aus Karbon gefertigt ist.

Mahan übertrumpfte mit dem Ass den ehemaligen Weltranglistenersten Rory McIlroy (NIR). Der Sieger der BMW Championship 2012 hatte zum Auftakt des dritten Playoff-Turniers der PGA TOUR die Chance genutzt, den BMW i3 zu testen und war begeistert von der Geschwindigkeit und dem Handling des Fahrzeugs, das Mahan nun besitzt. Ob er den Nordiren mal im BMW i3 mitnehmen würde? „Das muss ich mir noch mal gut überlegen, schließlich ist das Auto wirklich cool. Ich gehöre zu den ersten, die es haben. Da muss Rory mich schon ganz nett fragen... Aber im Ernst: Ich bin sehr beeindruckt vom BMW i3, er sieht klasse aus, und dass er vollkommen ohne Abgase fährt, ist ein tolle Sache. Bisher konnte ich leider nur kurz im Auto sitzen, aber ich freue ich wahnsinnig darauf, den BMW i3 zu fahren.“

Auch wenn der BMW i3 nun einen neuen Besitzer gefunden hat – die Pros haben noch eine weitere Chance bei der BMW Championship, die wegen starker Regenfälle am Sonntag erst am heutigen Montag beendet wird: Wer zuerst an der 11. Spielbahn mit einem Schlag einlocht, bekommt das atemberaubende BMW M6 Gran Coupé. Angesichts der 59er-Rekordrunde von Jim Furyk am Freitag – der US-Amerikaner ist erst der sechste Spieler in der Geschichte der PGA TOUR, dem eine Runde unter 60 Schlägen gelang – und Mahans Traumschlag würde es gut ins Bild dieser



OFFICIAL
PARTNER



ereignisreichen BMW Championship passen, wenn auch das zweite Hole-in-One-Car gewonnen wird.

Große Freude bereitete das Ass zudem einem Caddie, der dank Mahans Kunstschuss ein College-Vollstipendium von der Evans Scholars Foundation bekommt. Die Kosten von 100.000 Dollar sind durch eine Spende gedeckt, die BMW für das erste Hole-in-One des Turniers ausgelobt hatte.

Hinweis an die Redaktionen:

Aktuelle Pressemeldungen, Pressemappen und für redaktionelle Zwecke rechtfreies Bildmaterial zu den BMW Group Sportaktivitäten finden Sie unter:

www.press.bmwgroup-sport.com

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89 382 51584

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Internet: www.bmw-golfsport.com

Über den BMW i3.

Als weltweit erstes von Grund auf für rein elektrische Mobilität konzipiertes Premium-Automobil präsentiert sich der BMW i3. Sein Elektromotor verfügt über eine Leistung von 125 kW/170 PS und wird von einer tief und mittig im Unterboden angeordneten Lithium-Ionen-Batterie mit Energie versorgt.

Ebenso wie die außergewöhnlich leichte und dabei extrem steife CFK-Fahrgastzelle werden auch der Elektroantrieb und der Energiespeicher von der BMW Group entwickelt und produziert. Der nur 1.195 Kilogramm (Leergewicht nach DIN) schwere BMW i3 kommt im Alltagsverkehr auf eine Reichweite von 130 bis 160 Kilometer. Auf Wunsch übernimmt ein Zweizylinder-Verbrennungsmotor die Funktion eines Range Extenders, mit dem die Reichweite auf bis zu 300 Kilometer ausgedehnt werden kann.

Der BMW i3 basiert auf einer neuen, als LifeDrive-Konzept bezeichneten Fahrzeugarchitektur. Sie ermöglicht ein visionäres, von einer eigenständigen Formensprache geprägtes Design sowie ein großzügiges Raumangebot auf vier Sitzplätzen. Charakteristisch für die Marke BMW i ist der in der gesamten Wertschöpfungskette verankerte Gedanke der Nachhaltigkeit. So wird bereits bei der Herstellung der Carbonfasern für die Fahrgastzellen in Moses Lake ausschließlich aus Wasserkraft gewonnene Energie eingesetzt. Im BMW Werk Leipzig wird der für die Produktion von BMW i Automobilen benötigte Strom zu 100 Prozent von eigens dafür errichteten Windkraftanlagen erzeugt.



OFFICIAL
PARTNER